

Sachverhalt:

Die städtische Haushaltslage gestaltet sich zunehmend schwieriger. Bereits in den Vorjahren ist eine Unterdeckung entstanden. Im September 2022 wird eine Inflation von 10% ggü. dem Vorjahresmonat erwartet. Ein entsprechend hoher Wert ist in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in den vergangenen 70 Jahren nicht erreicht worden. Alleine im Bereich der Energiekosten werden im Jahr 2023 Mehrausgaben in Höhe von 2,5 Mio. € im städtischen Haushalt erwartet. Die Steuermehrerwartungen 2023 aus der Steuerschätzung Mai 2022 werden dahingegen nur mit etwas über 4% prognostiziert. Hierin unberücksichtigt sind jedoch die von der Bundesregierung beschlossenen Entlastungspakete, so dass diese Erwartungen voraussichtlich untererfüllt werden. Die bisher von der Stadtverwaltung vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen (u.a. Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes, Reduzierung freiwilliger Ausgaben) haben im Stadtrat keine Mehrheiten gefunden. Es ist daher mit einer erheblichen Unterdeckung im Haushaltssaldo zu rechnen. Bereits jetzt ist ersichtlich, dass eigentlich erforderliche Maßnahmen (bspw. Brandschutzsanierungen an städtischen Schulen) zunächst zurückgestellt werden müssen und gleichzeitig bei Entstehen einer Unterdeckung mit einer Belastung kommender Generationen zu rechnen ist.

Gleichzeitig ist die aktuelle Entwicklung im Bereich der Jugendhilfe nicht von der Hand zu weisen. So dass eine erneute Erhöhung der Ansätze unumgänglich ist. Im Jahr 2022 sind im Deckungsring Jugendhilfe Mehrausgaben ggü. dem Haushaltsansatz in Höhe von 1,5 Mio. € zu erwarten. Nachdem auch im Jahr 2022 noch Rückstandssachbearbeitungen erfolgten, die im kommenden Jahr nicht mehr in diesem Umfang zu erwarten sind sowie darüber hinaus auch der Anteil an Systemsprengern o.ä. Fällen nur bedingt kalkulierbar ist, erfolgt eine Anpassung im Deckungsring um rund 1,1 Mio. € ggü. dem Vorjahr. Sollten diese Ansätze nicht ausreichend sein, sind wie in den Vorjahren außer- bzw. überplanmäßige Mittel bereit zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Dient zur Kenntnis.

Anlagen:

HH-Plan JHA_2023